Ausgabe April 2025

ZEITUNG FÜR DAS KIRCHDORF EGEN

Liebe Egener,

in den Händen haltet ihr das neue Exemplar der Dorfzeitung. Im kleinsten Dorf von Wipperfürth war wieder viel los. Nach der besinnlichen Weihnachtszeit folgten rauschende Feste an Karneval für Groß und Klein. Die Kinder zogen beim Sternsingen um die Häuser und verteilten den Segen. Oder sie trafen sich beim Jugendtreff zum Kochen und nahmen am erste Hilfe Kurs teil. Die Aktivrentner unternahmen Ausflüge. Die Frauen feierten feucht-fröhlich auf dem Mütterkaffee und der Bürgerverein stellte neue Infotafeln auf. Der Schnee im Januar wurde für ein gemeinschaftliches Schlittenfahren hinter der Kirche genutzt und im Frühjahr wurde das Dorf von Müll befreit.

Aber nun wünschen wir viel Spaß beim Lesen und Stöbern!

Das Redaktionsteam

Inhaltsverzeichnis

Jahreshauptversammlung Bürgerverein	04
St. Martin	05
Aktiv-Rentner-Club-13	06
Die Kirche weihnachtlich gestalten	08
Egener Senioren und der Nikolaus	09
Weihnachten und Krippenspiel	10
Frauenweihnachtsfeier	11
Mit Stern und Segen von Haus zu Haus	13
Neujahrsempfang Bürgerverein	14
Endlich Schnee	16
Feuerwehrnewsletter	18
Frauenkarneval	22
Apropos, „Suchet der Stadt Bestes, …	26
Tus Egen	29
Neue Bushaltestelle und Infotafel	32
Egen 4	34
Geocache Schöpfungsgeschichte	41
Spass am Platt kallen?	42
Jugendtreff	43
Müllsammeln	44
Rätselseite	45

Jahreshauptversammlung Bürgerverein

Am 23. Oktober fand die Jahreshauptversammlung des Bürgervereins mit einer geringen Teilnehmerzahl von 14 Personen im Jugendheim statt. Nach der Aufzählung der vergangenen Ereignisse der letzten zwei Jahre, wie die 150. Fronleichnamsprozession, die Aufstellung der „Achtung spielende Kinder“- Schilder und der Bewilligung von Fördergeldern für neue Projekte, folgte der Kassenbericht und Wahlen. In Sachen Vorstand setzt der Bürgerverein auf bewährte Kräfte und wurde geschlossen wiedergewählt. Einziger Neuzugang ist Kerstin als Kassenprüferin—Danke an dieser Stelle. Zuletzt wurden kommende Veranstaltungen besprochen und der Abend ging in gemütlicher Runde zu Ende.

JA

St. Martin

Nach der besinnlichen Andacht in der Kirche ziehen wie jedes Jahr alle mit ihren selbstgebastelten Laternen Richtung Birkenbaum los. Die größeren Kinder begleiten den Zug dabei mit Fackeln. Laut tönt es "Laterne Laterne" oder "Sankt Martin Sankt Martin". In Beinghausen angekommen, konnte das große Feuer bestaunt werden und St. Martin teilte die Weckmänner an die Kinder aus. Bei Kakao, Glühwein oder einem Kaltgetränk konnte der Abend gemütlich ausklingen.

Ein besonderer Dank gilt dem Fanclub Egen, der den Martinszug mit Spenden unterstützt hat!

LA

Aktiv-Rentner-Club-13

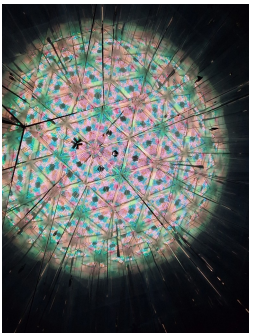
Am 5 . März 2024 waren wir Aktivrentner bei der Firma SN Maschinenbau zur Besichtigung. Durch Jürgen Beinghaus wurden wir sehr ausführlich über die Firmengeschichte informiert. Mittlerweile sind am Standort Wipperfürth 300 Mitarbeiter. In Wipperfürth werden die Maschinen Kundenspezifisch entwickelt und produziert. SN liefert weltweit und die Maschinen produzieren Verpackungsbeutel für Pharmaprodukte, Lebensmittel, Tiernahrung, Kosmetika, Getränke oder Haushaltsprodukte.

Es war für uns sehr beeindruckend, was hier in Wipperfürth nach dem Konkurs von Laudenberg in 2012 entstanden ist. Wir konnten uns dann für die sehr ausführliche Information und Führung bei Jürgen bedanken.

HJG

Auch „alte Männer können noch wach lernen…

Das hatte sich Hans B. auch gedacht und den „Aktiv-Rentner-Club-13“ nach Lüdenscheid ins PHÄNOMENTA eigeladen. Als wir dort ankamen stand die Führung für uns bereit. Allerdings haben wir erst mal gemütlich gefrühstückt. Kurt hatte dazu eingeladen.



Danach begann die Führung. Viele Experimente konnten wir selber, allein oder als Gruppe, ausprobieren. Es gab viele Lacher aber auch viele neue Erkenntnisse. Auf den 4000 Quadratmeter gab es für alle etwas zum Ausprobieren. Die Ausstellung Phänomenta wurde 1980 in Flensburg gegründet. Es gibt sie heute an 4 verschieden Orten. Die Exponate stehen unter dem Motto „Forschen x Neugier = Spaß“. Ziel der Phänomenta ist es, Besuchern zu ermöglichen, grundlegende Phänomene durch eigenes Handeln zu verstehen. Die Phänomenta in Lüdenscheid wurde 1996 gegründet und basiert auf ihrem Vorbild in Flensburg.

Leider konnten wir in den 5 Stunden nicht alles sehen und ausprobieren. Es war ein schöner Tag und wir haben viel gelernt.

HK

(Teilübernahme Wikipedia)

Die Kirche weihnachtlich gestalten!

Weihnachten rückte immer näher, somit auch der erste Advent. Also haben die Männer vom Aktiv-Rentner-Club-13 angefangen die Krippe in der Kirche in Egen aufzubauen. Die Fichten wurden in diesem Jahr kostenlos von Manfred Finklenburg zur Verfügung gestellt.

Einige Egener Frauen haben auch dieses Jahr den schönen Adventskranz in der Kirche gestaltet. Auf diesem Wege auch ein herzliches Dankeschön den aktiven Frauen für ihre Arbeit. Denn was wäre die Weihnachtszeit ohne einen Adventskranz unter dem an den Sonntagen immer schöne Andachten gestaltet werden.

Egener Senioren und der Nikolaus

Wie jedes Jahr trafen sich um den Nikolaustag im Dezember die Senioren / innen zum Jahresabschluss im Sportlerheim. Die Tische waren festlich gedeckt und die Stimmung war gut. Nachdem sich alle gestärkt hatten, kam auch der Nikolaus. Er erzählte geschichtliches über einige Ortschaften rund um Egen. Den wenigsten Anwesenden war bekannt, dass der Bau der Kirche gar nicht in Egen geplant war. Die Kirche sollte in Beinghausen errichtet werden. Aber es kam alles anders. Sie wurde in Egen gebaut, damit sie von allen Seiten sichtbar ist. So ist der Zwiebelturm, eine Seltenheit im Bergischen Land, auch heute noch eine „Schönheit“ fürs Dorf Egen. Es war eine gemütliche Feier, auch dank der guten Organisation von Heidi und Resi. Ein herzliches Dankeschön!

HK

Weihnachten und Krippenspiel

Ich weiß, im Frühling erinnert man sich nicht gern zurück an den November (nass und grau) oder an den Dezember (dunkel und kalt). Doch der Dezember ist auch die Zeit des Lichts und der Gemeinschaft, denn es stehen auch wieder der Advent und Weihnachten vor der Tür.

Um diese Zeit einzuläuten und sich auf die besinnliche Zeit einzustimmen, hat der Ortsauschuss wieder einmal dazu eingeladen, inne zu halten und an jedem Adventssonntag eine halbe Stunde Andacht zu halten. Unterstützt und gestaltet haben wieder viele liebe Menschen aus dem Dorf und der Umgebung. Es wurde gesungen, mit Streichinstrumenten, Flöten und der Orgel musiziert, Texte gelesen, Kerzenlicht genossen und der ein oder andere Glühwein getrunken. All diese Momente machen die Weihnachtszeit zu einer ganz besonderen Zeit im Jahr.

Im Hintergrund wurde währenddessen schon fleißig für das Krippensiel an Heiligabend geprobt. In diesem Jahr nur von einer kleinen Gruppe gespielt, war es trotzdem das Highlight des Nachmittags. Ihr Lieben, das habt ihr wirklich toll gemacht!

Und nun ist es schon fast nicht mehr lange hin, bis es wieder heißt: Wir suchen Krippenspielkinder, Musikanten, Sänger und Vorleser. Wir freuen uns über jeden, der etwas beitragen möchte, egal in welcher Weise!

Bis dahin, DANKE an alle, die sich jedes Jahr wieder Zeit für sich und andere nehmen, vorbereiten und dabei sind. Ich freu mich jetzt schon wieder auf euch und alle, die ihr sonst noch begeistern könnt. LH

Frauenweihnachtsfeier

Knapp 40 Frauen aus Egen und der näheren Umgebung hatten sich zu unserer Weihnachtsfeier angemeldet. Wir haben zusammen einen lustigen Abend verbracht. Nach ein paar kurzen Begrüßungsworten von Anja gab es lecker Essen; italienische Häppchen in allen möglichen Ausfertigungen. LECKER!!!!!

Anschließend haben wir die Weihnachtsgeschichte von Stänkelfeld , umgedichtet auf Egener Frauen, gehört. Das gab den ein oder anderen Lacher und lockerte die Stimmung.

In Ermangelung eines Nikolauses wurden dann die Geschenke mit Hilfe von Quizfragen unter den Frauen verteilt. Da konnten wir sehen, wer sich in der Advent und Weihnachtszeit gut in kirchlichen Dingen auskennt. Wir haben festgestellt das das nicht bei allen so ganz perfekt ist und die richtigen Antworten nicht immer für alle so ganz klar waren. Aber egal…..zum Schluss hatte jeder sein Päckchen in der Hand und die Würfelei konnte beginnen.

Nach zwei Runden, die in der Anzahl Personen ein bisschen gedauert haben, durfte dann endlich jede ihr Päckchen auspacken. Das gab an vielen Stellen ein großes Gelächter.

Schließlich saßen wir noch gemütlich zusammen, tauschten Neuigkeiten aus, redeten dummes Zeug bis dann irgendwann lange nach Mitternacht die Feier zu Ende war.

Gefreut haben wir uns darüber , das wir noch knapp 200 Euro an die Wipperfürther Tafel spenden konnten.

Schön war es, finden wir vom Orga -Team und freuen uns schon auf den **13.12 diesen Jahres** wenn wir in die nächste Runde starten.

Mit Stern & Segen von Haus zu Haus

Das neue Jahr hat begonnen und die Sternsinger machten sich auf den Weg. „Kinderrechte“ war das diesjährige Thema der Sternsingeraktion, zu dem sich die 14 Mädchen und Jungen im Vorfeld schon in einem Film informierten. Sie schauten sich die Kinderrechte genauer an, und in welchen Ländern Kinder nicht zu ihren Grundrechten kommen. In einer Aktion malten die Mädchen und Jungen Gesichter, die das Recht auf Gefühle wiederspiegeln.

Am 04.01.2025 wurden die kleinen Kunstwerke in der Aussendungsmesse zu Schau gestellt. Ein kleines Experiment zu den gemalten Gesichtsausdrücken zeigte, dass es nicht immer leicht ist zu lachen, wenn man eigentlich traurig ist oder Hunger hat.

Am Sonntag, den 05. Januar trotzten die Sternsinger dann dem sehr nassen und kalten Wetter, um in jedes Haus den Segen zu bringen. In alle Richtungen strömten die Kinder mit ihren Sternsingermänteln, Kronen und dem Stern aus.

Neben dem Segen **20*C+M+B+25** brachten sie einen Neujahrsgruß in jedes Haus.

Dank vieler offener Türen und herzlichen Spenden kam ein Erlös von 1603,20 Euro zusammen.

Wir sagen DANKE.

SB

Neujahrsempfang
19.1.2025

Mit dem Neujahrsempfang starten wir traditionell ins neue, und wie immer sehr aktive, Dorfjahr. Aus vielen Vereinen und Gruppen konnten wir Gäste begrüßen und es gab von überall einiges zu berichten. Hier ein Auszug:

- 16 Fragebögen sind zurückgekommen. Ideen für die Nutzung von Fördergeldern waren u.a.: Basketballplatz, Wildblumenflächen, Barfußpfad, Lebensmittelautomat, Waldlehrpfad, Ausstattung Jugendheim (Billardtisch, Kaffeekannen, Brettchen), Schaukel und Tischtennisplatte, Dorfplatz, ...
  Aus dem Publikum kommen spontan noch weitere Ideen: eigene Frittenbude (oder andere Verpflegungsmöglichkeit für die Feste) und Verkleidung oder Austausch der orangen Mülleimer im Kirchgarten.
- Die Feuerwehr berichtet über das anstehende 125-jährige Jubiläumsjahr. Mit dem Karneval am 14.2., einem Tanz in den Mai und dem Familientag am 1.5. stehen drei große Feste an.
- Es gibt Überlegungen einen Defibrillator im Dorf anzubringen. Dafür soll nun ein geeigneter Ort gefunden werden.
- Ein Rückblick aus dem Ortsausschuss auf die Advents- und Weihnachtszeit fällt sehr positiv aus. An Palmsonntag werden wieder geweihte Palmzweige in der Kirche zur Mitnahme bereitgestellt. Außerdem ist ein Mundorgelabend im Mai geplant und die Fronleichnamsprozession findet am 19.6. in Egen statt.
  Am 16.8. wird es einen Aktionstag rund um die Kirche geben. Nähere Infos folgen!
- Wer Lust hat die Dorfzeitung in seiner Nachbarschaft zu verteilen, darf sich gerne melden. Sie soll zukünftig auch immer online verfügbar sein sowie als PDF in die Dorf-WhatsApp-Gruppe gestellt werden.
- Die Ortsbauern danken für das wunderbare Erntedankfest, es war rundum erfolgreich. Das nächste findet dann vom 2.–5.10. statt, der Ort wird noch bekannt gegeben.
- Die Aktivrentner freuen sich immer über Zuwachs – also meldet euch, liebe Aktive! Besonders der Aufbau der Krippe und das Aufstellen der Weihnachtsbäume erfordert einige Mitstreiter. Vielleicht gibt es für dieses Jahr neue Ideen für eine Krippe?

Bürgerverein Wipperfürth - Egen e.V.

- Der TUS startet im März in die Rückrunde und freut sich immer über Besucher zu ihren Spielen. Eine Versorgung mit Getränken ist gewährleistet.
  Das Sportfest findet vom 27.–29.6. statt, bitte vormerken.
  Im Vereinsheim läuft die neue Heizungssteuerung per App gut. Für Termine außer der Reihe bitte unbedingt vorher Bescheid geben, dann kann die Heizung entsprechend eingestellt werden.
- Am 29.3. wird wieder Müll rund ums Dorf eingesammelt. Bitte macht, auch in Zukunft, alle fleißig mit!

Übrigens, für die Statistikliebhaber: Seit drei Jahren verzeichnen wir eine steigende Teilnehmerzahl, was uns natürlich sehr freut! Lasst diese Serie bitte nicht einreißen und kommt zahlreich auch 2026 zu unserem Neujahrsempfang.

Euer Bürgerverein

Endlich Schnee!

Anfang Januar trafen sich Klein und Groß an der Egener Kirche zum Schlittenfahren. Die Kinder hatten sehr viel Spaß und haben Sprungschanzen gebaut. Bobs, Poporutscher, Holzschlitten und Snowboard – alles war mit dabei und sauste die Piste hinab. Es gab Kakao für die Kinder, Glühwein für die Erwachsenen und zahlreiche Tupperdosen mit unterschiedlichen Leckereien.

Eine schöne Aktion für Groß und Klein bei toller Winteratmosphäre.

LB

Mundorgelabend
am Lagerfeuer

Samstag, 10. Mai 2025
20:00 Uhr
im Pfarrgarten Egen

1900-2025
125 JAHRE FEUERWEHR EGEN
30. Apr.
Tanz in den Mai
DAS GRÖSSTE MAIFEST IM UMLAND
Ab 19:30 Uhr
Eintritt: 10,00€
inkl. 1 Freigetränk
DJ FloRyan meets DJ René
(PartySki-Tour Zillertal)
50L FREIBIER!
01. Mai
Mai Feuertag
DER FAMILIENTAG AM 1. MAI
Ab 11:00 Uhr
Familientag mit
• Frühschoppen
• Schützenkapelle Kreuzberg
• Imbiss & Kuchentheke
• Hüpfburgen
• Kinder Feuerwehr-Ralley
• Egener Highland-Games
• u.v.m.
FESTSCHEUNE HÖHE
Anfahrt: Höhe (über Großhöhfeld) - 42499 Hückeswagen
ATM
Enns
Bauer
Bauer

Newsletter 1.Hj. 2025

Feuerwehrkarneval im 125. Jubiläumsjahr

Dat Jecke Wuunzimmer 2025

Unser Jubiläums-Sessionsorden

Der Feuerwehrkarneval stimmte unsere Feuerwehr auf das Jubiläumsjahr 2025 ein und selbst (halbwegs) nüchtern gesprochen kann man sagen: „Die Ouvertüre für das große Jubiläumsfest im Frühling glückte auf ganzer Linie."

Der Kartenvorkauf zeugte bereits von dem großen Interesse der Menschen in der näheren Umgebung. Die (Wahl-) Egener und die befreundeten Löschgruppen ließen es sich nicht nehmen, dem Egen ihre Aufwartung zu machen.

Nach dem Einlass konnten sich die Feiernden mit Bons eindecken und im feierlich geschmückten Jugendheim/Vereinsheim auf das Programm des Abends warten. Das leibliche Wohl kam hierbei nicht zu kurz, das engagierte Arbeitsteam wurde durch zahlreiche freiwillige Kräfte, die teils auch (noch) nicht der Feuerwehrfamilie angehören, unterstützt, sodass jeder Brand zügig mit passenden Löschmitteln bekämpft werden konnte.

In freudiger Erwartung und mit einer aufmerksamen Grundhaltung konnten die Gäste dem Abendprogramm entgegenfiebern.

Marcus Klein eröffnete dieses Programm mit seinem tollen Büttenredendebut. Anschließend führte Marcus, unterstützt von einigen Kameraden, durch ein tolles Programm aus Tanz, Musik und Casting-Einlagen.

Neben dem Besuch der **Karnevalsgesellschaft Baulemann** aus Wipperfürth, wurden jene durch die Tanzeinlagen der **Spark Dancers** aus Kreuzberg unterstützt, wo auch hier mit Romina Biesenbach und Ida Janßen Egener Kräfte im Einsatz waren.

Unersetzlich und Tradition, unsere lieben Frauen und Partnerinnen der Wehr als die **Feierfunken**, gefolgt von der **Egener Mädelskombo Bob und seine Chayas**. Die Feuerwehrmänner **De ahle Kerls** mit ihrem Medley aus Schlager und Pop Musik und die **Firedancers** mit ihrer atemberaubenden Tanz-Choreografie.

Der alljährliche instrumentale Live Act mit unseren Freunden **Kapelle Promille** der Schützenkapelle Kreuzberg, sorgte mit der gesanglichen Einlage durch Florian Köser für den stimmungsmäßigen Höhepunkt in der abendlichen Programmfolge.

Allen Darstellern und Künstlern sagen wir herzlichen Dank für die tollen und zeitaufwändigen Vorbereitungen!

Später nachdem sich das Programm mit Uli's Siegertitel „Ich schwanke noch!" in Richtung Jubiläumsfest verabschiedet hatte, sorgte DJ Justus Hardenbicker für beschwingte Stunden.

Modern gesprochen, wir sagen Daaankeschööön für ein gelungenes Fest und schwanken noch/schon mit Bauch, Beinen und P…. dem nächsten Meilenstein entgegen.

C.H.&D.W.

SCAN ME →

Alle Bilder unserer Veranstaltung findet ihr in der Online-Galerie. Einfach QR-Code mit der Smartphone Kamera einscannen und dem Link folgen. *Hinweis: Verfügbarkeit ist zeitlich begrenzt!*

Frauenkarneval

Am 21.02.2025 startete um 16.11Uhr für zahlreiche jecke Wiever unser Frauenkarneval traditionell mit leckeren Köstlichkeiten aus Beate Bergers Backstube, Kaffee, Kaltgetränken und einem Schnäpschen zur Einstimmung.
Aus Egen, Kreuzberg, Wipperfürth, Halver und Radevormwald (bestimmt auch noch aus anderen Orten- wir werden langsam international...) kamen die bunt verkleideten Frauen, um das mit viel Liebe gestaltete Programm mitzuerleben.

Der „Egener Lauf- und Sauftrupp“ und die „Feierfunken“ heizten mit lauter Musik und Tänzen ein. Das „Luftpumpenorchester“ aus Radevorwald pumpte sich mit ihrer Dirigentin fast aus der Wäsche und „Die Marktfrau-

en“ unseres Frauenchors ließen Kölsche Töne im Vereinsheim erklingen.

Besuch gab es außerdem vom „Tanzcorps Blau-Weiß Neye“ und den Karnevalsfreunden Rot-Weiß Bechen mit ihrem Prinzenpaar.

Steffi Degenhardt versuchte Jenny Schmüllings „Möpse“ zu versichern und das Orga-Team bot uns eine spaßfreie Karnevalssitzung aus dem Nachbarort dar- nicht zum Nachmachen empfohlen.

„Jane Blond“ blickte in die Zauberkugel und ließ uns alle hinter die Kulissen diverser Dorfgeschichten schauen

Die „Märchenstunde“ hatte in diesem Jahr „Der Wolf und die sieben Geißlein“ ausgewählt, um vom bösen Dorfwolf zu erzählen, der versucht, junge und engagierte Frauen in seinen Bann zu ziehen. Die Moral der Geschichte sollte uns alle dazu animieren, gemeinsam dem Dorfwolf gegenüberzutreten- je mehr wir sind, desto kleiner ist die Wahrscheinlichkeit, von ihm gefressen zu werden.

Neben der Moral von der Geschicht wurde auch Dankbarkeit für diese jungen Frauen deutlich - diesen Dank haben sie sich mehr als verdient!!!

Als Überraschung machten die zwei Blondinen Stephan Flüß und Marco Mickenhagen mit uns, mittlerweile evtl ein wenig angeschickerten Wievern, einen „Bauch-Beine-Po“- Kurs und die tanzenden Feuerwehrmänner waren auch in diesem Jahr mit viel nackter Haut der krönende Abschluss und brachten den jecken Haufen ein letztes Mal zum Toben.

So wurde nach dem Programm zusammen mit den Männern, die schon an der Theke warteten, ausgelassen gefeiert. Vielen lieben Dank an das Orga Team und die Theke- es blieben keine Wünsche offen.

Hannah und mir hat es wieder Spaß gemacht, unseren Frauenkarneval zu moderieren und wir sind euch allen dankbar fürs Zuhören und Mitmachen. Wir freuen uns auf das nächste Jahr!

Eure KIKI

ERNTEDANK IN EGEN

Auch in diesem Jahr wollen wir wieder gemeinsam danken und feiern.
Tragt die Termine frühzeitig in eure Kalender ein.

Do 02.10. Senioren-Erntedank
Fr 03.10. Ernteball
So 05.10. Ernteumzug und Festscheune

Wir freuen uns auf euch!!!
Eure Ortsbauern

DORF EGEN

Apropos, „Suchet der Stadt Bestes, … ‚denn wenn's ihr wohl geht, so geht's euch auch wohl."

Steht so in der Bibel, bei Jeremia 29,7. Jetzt ist es passiert. Jetzt kommt DIE auch noch mit der Bibel um die Ecke... Zu diesem Satz, Suchet der Stadt Bestes, haben sich vor kurzem rund 50 Leute in Radevormwald eingefunden. Die Fragen: Was läuft in der Stadt richtig gut? Wer macht eigentlich etwas? Wie kann man diese Menschen unterstützen? Wie die Gemeinschaft für die Zukunft fit machen? Es gab unzählige Wortmeldungen!

Und unser Dorf Egen? Wie sieht es bei uns aus? Ja, es hat sich vieles in den letzten Jahren verändert. Sehr oft stand da die Sorge: Wie geht es weiter? Aber! Und zu eben diesem Aber ist mir eine ganze Menge eingefallen! Ohne den Anspruch auf Vollzählige Nennung zu haben.

Ja, Egen ist keine Pfarrgemeinde mehr. Aber die Kirche lebt. in und rund um die Kirche gibt es immer wieder etwas Neues zu entdecken. Angebote aktiv mitzumachen oder eher für stille Momente, allein oder in einer Gruppe. Denken wir an das Ende des Jahres. St. Martin darf sich weiterhin am Feuer erwärmen. Adventskranz und Krippe geben dem Kirchenraum etwas Festliches. Die Angebote an den Adventssonntagen sind für viele schon fester Bestandteil der vorweihnachtlichen Zeit. Ebenso das Krippenspiel der Kinder an Hl. Abend, umrahmt vom Orgelspiel und anderen Instrumenten. Die Sternsinger ziehen verlässlich durchs Dorf. (Auch bei Sauwetter wie in diesem Jahr.) Messdiener, es gibt sie noch, auch wenn die Umstände für sie immer herausfordernder werden. Der Frühschoppen nach der Sonntagsmesse ist der „Nachlese" in Egen4 gewichen, offen sogar für Frauen. Über Jahrzehnte haben Männer ihre Stimmen im Kirchenchor erhoben, dann war es zeitweise ein gemischter Chor, nun erschallt der Gesang von Frauenstimmen in der Kirche. Für das Kirchenportal gibt es zwar eine Automatik, aber täglich schauen die Engagierten vom „Kirchenschließdienst" zum Rechten.

Ja, die kfd, früher Frauengemeinschaft, hat sich aufgelöst. Aber es haben sich Teams gebildet die zweimal im Jahr zum Frauenfrühstück einladen, Wanderungen und Weihnachtsfeiern organisieren. Nicht zu vergessen, der Frauenkarneval. Für die „Ü- Achtziger" steht zweimal im Jahr ein Besuch an.

Ja, als das Team um Günter Flüß, das sich jahrelang um die Seniorenarbeit verdient gemacht hat, ihre Aufgaben niederlegte, gab es auch eine Lösung. Jüngere Frauen unterstützen die etwas Älteren und die Seniorennachmittage sind gerettet.

Ja, die Kirchengemeinde Wipperfürth hat sich zum Teil aus der Finanzierung und Verantwortung des Jugendheimes, später Pfarrheim, jetzt Sportlerheimes zurückgezogen. Der TUS Egen ist eingesprungen. Überhaupt der TUS, als Männerfußballverein gestartet, nun finden sich im Programm Aktivitäten für Kinder, Jugendliche und Frauen. Beispiele: Krabbelgruppe, Gymnastik, Nordic Walking, Pilates, Yoga für Kinder und Erwachsene.

Die Freiwillige Feuerwehr ist bei Bränden zur Stelle und bei Stürmen, Unfällen u.ä. Die Begleitung des St. Martinsumzug und der Fronleichnamsprozession gehören auch zu den Aufgaben. Wichtig: Neben den Pflichten wird Kameradschaft ganz groß geschrieben! Stichwort: Karneval. Mit dem Ausscheiden aus dem aktiven Dienst ist noch lange nicht Schluss. Die Alters- und Ehrenabteilung, eine lebendige Truppe.

Da ist der Bürgerverein, hält die Verbindung zur Stadt Wipperfürth aufrecht, u.a. mit der „Zukunftswerkstatt“ für die Dörfer. Kleiner Reparaturen im Kirchgarten, Verkehrssicherheit und die Bewirtung nach der Fronleichnamsprozession gehören zu den selbstgewählten Aufgaben.

Ja, die Zahl der landwirtschaftlichen Betriebe in Egen schrumpft unaufhörlich, aber die Zahl derer die sich mit dem Landleben verbunden fühlen nicht. Dafür steht das jährliche Erntedankfest. Mehrtägig. Die Senioren beginnen, ein bunter Abend folgt. Der Sonntag beginnt mit einer Andacht in der Kirche, der Segnung der geschmückten Erntewagen, deren Umzug durchs Dorf mit anschließendem Fest gehören zum festen Programm.

Seit Jahrzehnten machen sich jeden Sommer, mit der Ferienfreizeit für die Kinder, rund 20 junge Egener und deren Betreuer für eine Woche auf den Weg, um an einem Ort in Deutschland Station zu machen. Die Aktiv Rentner treffen sich einmal im Monat zum Frühstück, mal bleiben sie vor Ort, Mal geht es zu Betriebsbesichtigungen oder in Museen. Ganz wichtig, der Aufbau der Weihnachtskrippe. Und dann sind da noch die verschiedensten Interessengruppen, z.B. die Bouler, der Trecker-Treff, der „Lügenbunker“. Nachbarschaften die intensiv gepflegt werden.

Ja, der letzte Mohikaner der Dorfzeitung hat seinen Stift vor einiger Zeit zur Seite gelegt, aber einige junge Redakteurinnen haben diese Aufgabe übernommen. Und diese Ausgaben der „Neuen Ära“ ist nicht die erste die wir lesen können.

Suchet des Dorfes Bestes! Ich habe mich auf die Suche begeben und habe eine ganze Menge gefunden! **Denn wenn’s ihm wohl geht, so geht’s euch auch wohl!** Egen mit seinen vielen kleinen Hofschaften ist ein liebenswerter, lebenswerter Ort! Viele, viele ehrenamtlich geleistete Stunden stecken dahinter. NICHTS IST SELBSTVERSTÄNDLICH! GAR NICHTS! Und die Zukunft? Das was wir haben WERTSCHÄTZEN! Mit dem Wort DANKE nicht geizen, dann wird auf jedes Ja, ein Aber folgen.

Es sagt DANKE und grüßt ganz herzlich

RHW

TuS Egen

Vom 18. November 2024 bis zum 22. März 2025 ruhte der Ball in der Kreisliga D. Es war eine sehr lange Winterpause, die überbrückt werden musste. Lediglich die Hallenstadtmeisterschaft am 04. Januar sorgte für etwas Spielbetrieb. Jedes Jahr ist diese Veranstaltung aufs Neue ein Highlight, bei dem sich alle Wipperfürther Mannschaften in der Voss-Arena duellieren. Leider erreichten wir trotz höherer Ambitionen nur den 6. Platz, einzig die Mannschaft aus Thier konnten wir hinter uns lassen. Als Überraschungssieger ging in diesem Jahr die DJK Wipperfeld vom Platz.

Um in unserer Liga weiter im Aufstiegsrennen mitzumischen, trainieren wir seit Mitte Februar jeden Mittwoch gemeinsam mit dem SV Thier auf deren Sportplatz. Zusätzlich versuchen wir donnerstags ein Training im Waldstadion durchzuführen. Da viele unserer Spieler allerdings in Köln, Remscheid oder Wuppertal wohnen, fällt diese Einheit jedoch leider des Öfteren auch mal flach. Damit sich diese Situation auf Dauer verbessert, sind wir natürlich immer auf der Suche nach sportbegeisterten Spielern aus dem Egener In-& Umland. Mit Nick Semmler und Lutz von der Heyden konnten wir in der Winterpause bereits zwei Neuzugänge aus Hückeswagen bei uns begrüßen. Außerdem freuen wir uns darüber, dass Luca Uppmann nach einem halbjährigen Intermezzo in Wuppertal, zum TuS Egen zurückge-

kehrt ist.

Wir sind maximal motiviert für die anstehende Rückrunde. Der erste Spieltag ließ die Hoffnung auf den Aufstieg wieder neu entfachen. Durch unseren Auftaktsieg gegen SC 27 Bergisch Gladbach II (5:2) und das straucheln der Konkurrenz aus Klaswipper & Bensberg, sind wir aktuell nur noch einen Punkt von der Tabellenspitze entfernt. Es bleibt also spannend… Wenn auch ihr den fußballerischen Hochgenuss der Kreisliga D nicht verpassen wollt, dann schaut doch gerne mal an den Spieltagen im Waldstadion Egen vorbei. Für mittelmäßigen Fußball, Kaltgetränke & Grillgut ist stets gesorgt. Wir freuen uns auf euch! Einen umfangreichen und stets aktuellen Überblick über die Ergebnisse und anstehenden Termine erhaltet ihr auch auf der Internetseite www.fußball.de oder auf Instagram/Facebook unter dem Suchbegriff „TuS Egen“.

Platz	Mannschaft	Spiele	G	U	V	Torverhältnis	Tordifferenz	Punkte
→ 1.	TV Klaswipper 2	14	11	1	2	57 : 20	37	34
→ 2.	FC Bensberg III	14	10	4	0	48 : 16	32	34
→ 3.	TuS Egen	14	11	0	3	32 : 23	9	33
→ 4.	DJK Wipperfeld II	14	8	3	3	68 : 23	45	27
→ 5.	Frömmersbach II	13	7	2	4	33 : 22	11	23
→ 6.	FC Wiedenest-Othetal IV	14	6	2	6	40 : 27	13	20
→ 7.	SG Agathaberg II	14	6	1	7	36 : 32	4	19
→ 8.	SC 27 Bergisch Gladbach II	14	6	0	8	27 : 42	-15	18
→ 9.	SSV Marienheide III	14	5	2	7	27 : 40	-13	17
→ 10.	SV Thier	14	5	0	9	28 : 41	-13	15
→ 11.	Lindlar III	14	4	3	7	28 : 51	-23	15
→ 12.	TuS Weiershagen 2	14	3	2	9	26 : 51	-25	11
→ 13.	SV Schnellenbach 2	13	2	1	10	20 : 50	-30	7
→ 14.	Loope 2	14	2	1	11	24 : 56	-32	7

Unser restlicher Spielplan für die Rückrunde sieht wie folgt aus:
[A] DJK Wipperfeld II - TuS Egen: 13.04.25, 13:00 Uhr
[H] TuS Egen - SG Agathaberg II: 27.04.25, 13:00 Uhr
[A] FC Wiedenest-Othetal IV- TuS Egen: 29.04.25, 19:30 Uhr
[H] TuS Egen - TuS Weiershagen II: 04.05.25, 13:00 Uhr
[A] TuS Lindlar III - TuS Egen: 11.05.25, 11:00 Uhr
[H] TuS Egen - FC Bensberg III: 18.05.25, 13:00 Uhr
[A] ASC Loope II - TuS Egen: 25.05.25, 13:00 Uhr
[H] TuS Egen - TV Klaswipper II: 01.06.25, 13:00 Uhr
[A] SSV Marienheide III - TuS Egen: 04.06.25, 19:30 Uhr
[H] TuS Egen - SV Frömmersbach II: 15.06.25, 13:00 Uhr
(Alle Angaben ohne Gewähr, da es auch zu kurzfristigen Verlegungen oder Absagen kommen kann.)

P.S.: Am 12.05.25 findet die Jahreshauptversammlung des TuS Egen statt, alle Mitglieder sind hierzu herzlich eingeladen.

MV (Stand: 27.03.2025)

Nach langer, langer Zeit ist sie da…

… die neue Bushaltestelle in Egen!

Vielen Dank an die Bürgermeisterin Anne Loth, die beim ersten Besuch in Egen dieses Projekt unterstützt hat und gefördert. Des Weiteren ganz großen Dank für den Matthias Pack, der das begleitet hat und unterstützt hat, dass es überhaupt funktioniert oder dass es überhaupt zu Stande gekommen.

HJG

Infotafeln in Egen

Nun kann jeder, der unser Dorf besucht, allerlei Infos auf den Tafeln, die vom Bürgerverein bestellt wurden, nachlesen.

Dank der Hilfe von Rolf Felderhoff konnten die Infotafeln in Egen aufgestellt werde. Was würden wir nur ohne einen Schreiner im Dorf machen- danke Rolf!

HJG

Wo spielt die Musik? – 30 Jahre Egen 4

Ein kleiner Rückblick mithilfe von Auszügen aus dem Text „Träumerei“, geschrieben und vorgetragen für Klaus Jung:

Es war einmal ein Mann. Der zog zusammen mit seiner Frau, seinen drei Kindern und jeder Menge Träume in ein riesiges Haus in einem winzigen Dorf. Die Menschen beäugten ihn skeptisch und interessiert. Kein Wunder, denn trug er Jahr ein Jahr aus immer die gleichen Sandalen, verwaschene Jeans, zotteliges Haar und am liebsten Wollpullover.

“Der ist nicht von hier. Das ist so ein Alternativer. Das ist einer aus der Stadt. Und ständig gehen in diesem Haus so viele Menschen ein und aus. Junge Menschen, alte Menschen, manche von denen scheinen sogar in diesem Haus zu leben. Macht er da jetzt ein Altenheim auf? Oder ein Kinderheim?”

Der Mann ließ sich nicht beirren. Er begegnete den Menschen unvoreingenommen. Er brachte sich ein in das Leben des winzigen Dorfes. Und spielte sogar mit in der Fußballmannschaft. Mehr schlecht als recht. Aber so konnten die anderen ihn besser kennenlernen und er die anderen. “Merkwürdige Ideen hat er. Aber nett. Da kann man nichts gegen sagen.”

Dieses riesige Haus in diesem winzigen Dorf war für diesen Mann Fluch und Segen zugleich. Aber vor allem regte dieses riesige Haus in diesem winzigen Dorf seine Kreativität an.

“Wenn wir in diesem riesigen Haus hier schon so eine alte Kneipe haben, wieso dann nicht auch wieder mit Menschen und mit Leben füllen? Wieso nicht teilen, was man hat?”

Und so kam es, dass durch Freunde von Freunden die ersten Musiker in dieses winzige Dorf reisten und dieses riesige Haus mit Musik erfüllten. Die alte Kneipe füllte sich nach und nach mit Freunden, Nachbarn und Bekannten von Bekannten. Ein schöner Abend für alle.

Es sprach sich rum. Ein kleiner Zettel im Fenster der alten Kneipe zeigt den Menschen von nun an, wann es wieder so weit war, wann wieder Musik das winzige Dorf erfüllte und woher die nächsten Musiker und Musikerinnen kämen. Aus Irland, aus England, aus Schottland, aus New Orleans, aus Berlin, aus Köln, aus Wuppertal, aus Solingen, aus Lindlar und aus Hückeswagen. Von nah und von fern. Unbekannte und bekannte Musikerinnen und Musiker. Laute und leise. Alleine oder zu vielen.

Sie alle hatten eines gemeinsam: sie haben sich verliebt in diesen Ort, in diese Menschen, in dieses Publikum in dieser Kneipe in diesem riesigen Haus in diesem winzigen Dorf. Die meisten von ihnen kamen wieder, viele auch viele Male.

Da dieses riesige Haus in diesem winzigen Dorf früher einmal ein Bauernhof war, nahmen die Ideen des Mannes auch weitere Räume ein.

“Es gibt so viele Menschen hier in diesem Dorf und in der Umgebung, die so irre Ideen und kreative Hobbies haben. Wieso nicht einen Hobbymarkt im alten Stall anbieten?” Gesagt, getan. Und so organisierte er mit tatkräftiger Unterstützung einiger Freunde und seiner Familie fortan einmal im Jahr einen Hobbymarkt kurz vor der Adventszeit in dem alten Stall. Und es war einer der kleinsten und engsten und allerschönsten weihnachtlichen Märkte weit und breit.

Die Kneipe in dem riesigen Haus in dem winzigen Dorf wurde von einem Musikabend zum nächsten immer voller. Und der Stall war das Jahr über, bis zum nächsten Hobbymarkt, viel zu leer.

“Wieso nicht all die Bücher, die ich über die Jahrzehnte angesammelt habe, einfach in Regale an den Wänden im Stall platzieren. Und wieso nicht einen Büchermarkt veranstalten? Wieso nicht ausgelesenen und aussortierten Büchern ein neues Leben schenken?”

Und so kam es, dass im Stall des riesigen Hauses in dem winzigen Dorf Bücher eine neue vorübergehende Heimat bekamen, bevor ein vorübergehender Mensch ein Buch für sich neu entdeckte und es mitnahm. Gemütlich wurde dieser Stall voller Bücher in diesem winzigen Dorf.

Musik und Bücher sind Balsam für die Seele.

"Wieso also nicht auch hier beides zusammenbringen? Wieso nicht auch Musik zwischen all die Bücher bringen?"

Und so kam es, dass von nun an viele Male im Jahr aus der Bücherscheune in diesem winzigen Dorf Musik erklang.

Ein gutes Buch und schöne Musik sind Balsam für die Seele.

Und die Musik erfüllte weiterhin die Bücherscheune des riesigen Hauses in dem winzigen Dorf. Die Menschen kamen inzwischen von noch weiter her. Viele von ihnen kannten die Geschichte des Hauses und des Mannes gar nicht mehr. Über 30 Jahre lang hat dieses Haus und dieser Mann Musikerinnen und Musiker aus ganz Deutschland, aus Europa und von Übersee empfangen. 30 Jahre lang hat der Mann die Türen seines Hauses geöffnet für Menschen, die Lust auf Musik, Kultur und gute Gespräche hatten. Weit über 30 Jahre hat er sein Herz geöffnet für die zahlreichen, besonderen und alltäglichen Begegnungen mit Menschen.

Seit jeher ist er seinem Herzen gefolgt. Er hat sich nicht beirren lassen von Konvention und Regeln. Er hat sich nicht unterkriegen lassen von den Tiefpunkten des Lebens. Er hat einfach gemacht. Er hat einfach weitergemacht. Er hat sich ein Leben erschaffen, wie es ihm gefällt. Und dabei hat der so vielen Menschen zahlreiche wohltuende Begegnungen und schöne Momente erschaffen, voller Musik und Leichtigkeit.

Ich selbst habe das große Glück diesem Mann begegnet zu sein.

Wir alle haben das Glück, diesem Mann begegnet zu sein.

Ich habe das Glück, bei vielen seiner Abenteuer dabei gewesen zu sein.

Wir alle haben das Glück, in den letzten 30 Jahren in diesem Haus und in dieser Bücherscheune in diesem winzigen Dorf viele schöne Momente voller Musik und Leichtigkeit erlebt zu haben.

Danke dafür!

(Den ganzen Text “Träumerei” findet ihr hier:
https://www.einsterbenswoertchen.de/traeumerei/)

Zahlen, Daten, Fakten

Insgesamt sind in den letzten 30 Jahren 12.916 Besucherinnen und Besucher zu 250 Kulturveranstaltungen in Egen 4 ein- und ausgegangen. Die Künstlerinnen und Künstler kamen aus 10 unterschiedlichen Nationen und von 3 verschiedenen Kontinenten. Die allererste Veranstaltung hat am 01.03.1994 in der alten Kneipe in Egen 4 stattgefunden, zu Gast waren die ‘Hot Licks Cookies’. Die letzte Musikveranstaltung nach 30 Jahren Egen 4 hat am 06.12.2024 in der Bücherscheune stattgefunden, ein legendärer Abend mit ‘Anduril’ aus Lindlar. Wie geht es weiter? Die Zeit bringt Veränderung mit sich. „Man wird nicht jünger“, so nennt es auch manch einer. Das Schöne ist, dass es weitergeht mit den Egen4-Veranstaltungen. Denn ab sofort finden im Rahmen der Veranstaltungsreihe “Egen4you” regelmäßig Kleinkunstveranstaltungen im Saloon der Alten Drahtzieherei in Wipperfürth statt.

Das ist anders:

- die Räumlichkeiten - auch gemütlich, aber eben anders
- die Tickets - man kann nun schon vorab Tickets online kaufen
- der Ort - Kleinkunst in der Wipperfürther Innenstadt, anstatt auf dem Dorf
- die Verantwortlichkeit – Klaus ist nicht mehr in Gänze verantwortlich, die Drahtzieherei ist Veranstalterin

Das bleibt gleich:

- das Wichtigste - es gibt auch weiterhin Kornkräcker und den Egen Wein
- das Programm - Klaus stellt den Kontakt zu den Künstlerinnen und Künstlern her, so dass das Programm dem in Egen 4 sehr ähnelt
- das Publikum - es wird von den Musikerinnen und Musikern weiterhin geliebt für ihr wertschätzendes und gebanntes Zuhören bis zum Schluss (so die Rückmeldungen nach den ersten Veranstaltungen)
- der Klaus - stets bei den Veranstaltungen dabei
- die Leute - auch weiterhin treffen sich viele nette Menschen an einem schönen Ort und genießen zusammen Musik, Kultur und gute Gespräche

Die ersten drei Veranstaltungen Egen4you in der Alten Drahtzieherei waren schon ein voller Erfolg! So viele neue Gesichter und so viele altbekannte! Es bleibt schön! Also kommt vorbei!

Hier könnt ihr das Programm zu „Egen4you“ in der Alten Drahtzieherei anschauen: https://altedrahtzieherei.de/events/

Außerdem: Bei diesem Mann geht es natürlich auch nicht ohne Ideen weiter, daher schaut gerne ab und an auch nochmal hier vorbei: https://www.egen4.de/

Außerdem wichtig zu wissen: Das Weinbüdchen ist an jedem ersten Samstag im Monat ab 18:00 Uhr geöffnet. Kommt vorbei! (geschrieben von Maria Nast, geb. Jung)

KINDER-SPIELGRUPPE

Für Kinder von 0-6 Jahren

MONTAGS • ALLE 2 WOCHEN

AB 28.04. • 14:30 UHR

KONTAKTPERSONEN

DANIELA DEGENHARDT

SARAH VÖLKEL

SANDRA MEUTER

16.8.
2025

WANDER- UND RADWEGEKIRCHE EDEN

Ab 10.00
Uhr

AKTIONSTAG

RUND UM DIE KIRCHE

Für Snacks und Getränke wird gesorgt

Die Schöpfungsgeschichte - ein Geocache rund um Egen

Rund um Egen liegt ein Geocache, der für Familien mit wanderfreudigen Kindern und erwachsene Geocacher geeignet ist.

Die Materialien für den Start liegen ab Ostern in der Wander- und Radwegekirche Egen aus. Dort findet ihr das Rätselheft im Eingangsbereich.

Startpunkt ist die Kirche Egen. Die Wanderung ist ca. 9km lang. Man benötigt ungefähr 4 Stunden. Selber mitbringen müsst ihr ein GPS-Gerät und ein QR-Code fähiges Handy, Wanderschuhe und am Besten eine Picknick Verpflegung.

Die Kirche ist täglich von 10-18 Uhr geöffnet.

Im Kirchgarten kann man sich einen Kaffee selbst zubereiten.

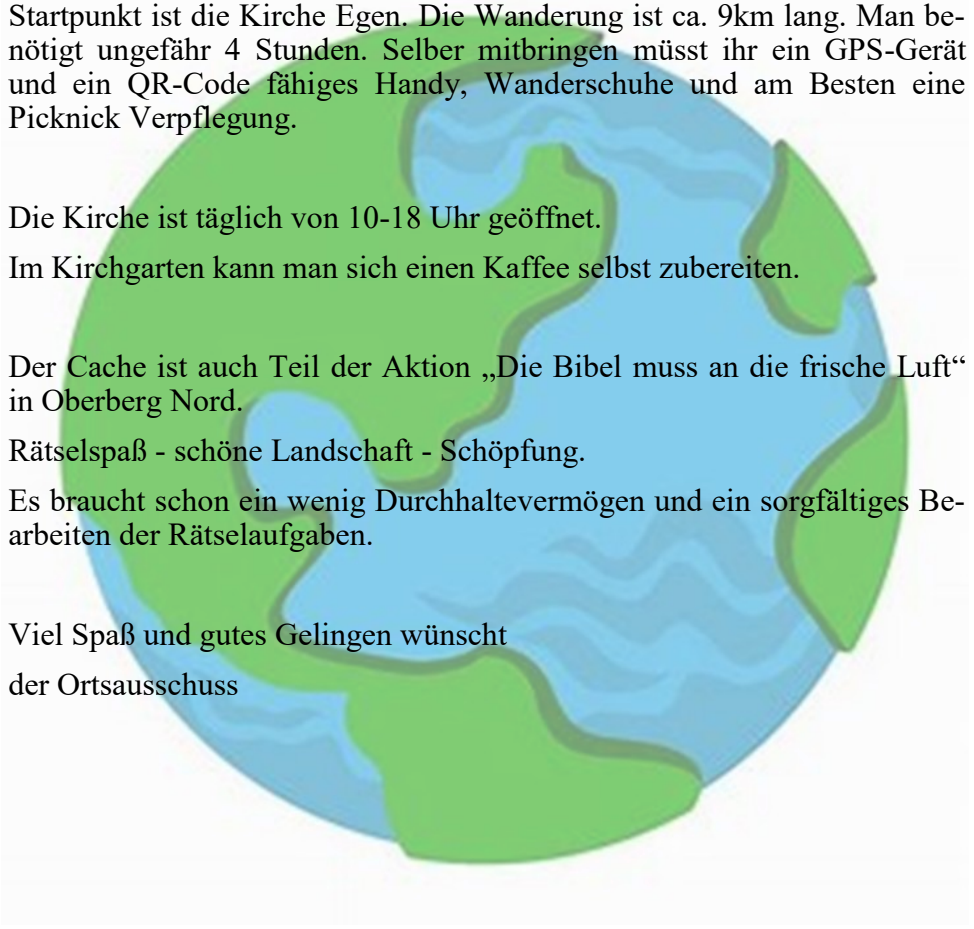
Der Cache ist auch Teil der Aktion „Die Bibel muss an die frische Luft“ in Oberberg Nord.

Rätselspaß - schöne Landschaft - Schöpfung.

Es braucht schon ein wenig Durchhaltevermögen und ein sorgfältiges Bearbeiten der Rätselaufgaben.

Viel Spaß und gutes Gelingen wünscht

der Ortsausschuss



Spass am Platt kallen?

Am 12.3.25 fand der erste Egener Platt-kall-Treff statt. Meine Vorfreude stieg schon, als sich Heinz und Felice „up Platt“ per E-Mail anmeldeten und ich es Gott sei Dank verstanden hatte. 😉

17 Interessierte von jung bis alt (und daher naturgemäß mit sehr unterschiedlichen Vorkenntnissen) waren schließlich dazu ins Vereinsheim gekommen.

Bruno, der schon Vorerfahrungen von ähnlichen Treffen in Wipperfürth hatte, testete unser Verständnis beim Vortragen von kleineren Texten und Redewendungen „up Platt“. Schnell ergaben sich darüber interessante und auch sehr lustige Gespräche und natürlich erfuhr man die eine oder andere Anekdote aus der Egener Jugendzeit vor 40 oder 50 Jahren, die für viel Spass sorgte. Alle „jüngeren“ Teilnehmer bekamen große Ohren bei den Erzählungen über Streiche der damaligen Schüler und Messdiener und auch die Erlebnisse mit Pastor Schlösser kamen nicht zu kurz.

Beim nächsten Treffen „sollet um et Kallen jon“. Un dat in twe Jruppen.

Jruppe 1: Vi kallen Platt mitenander.

Jruppe 2: Vi lieren van den Profis.

Wann?	Mittwoch, 23.4.2025, 18.00 Uhr
Wo?	Vereinsheim
Für wen?	Anfänger, Fortgeschrittene, Könner

Wer Lust hat, Platt zu sprechen oder es zu lernen, ist herzlich willkommen.

Für Getränke ist gesorgt.

UW

Jugendtreff

Im vergangenen halben Jahr hat der monatliche Jugendtreff das Jugendheim wieder lebendig gemacht und für viele spannende und spaßige Momente gesorgt. Besonders der Erste-Hilfe-Kurs, den Franzi mit den Kindern durchführte, stieß auf großes Interesse. Die Kinder lernten nicht nur, wie man bei kleinen Verletzungen schnell hilft, sondern auch, wie man in einem Notfall richtig reagiert. Am Ende des Kurses fühlten sich alle sicherer und sind nun bestens gewappnet, falls es wirklich mal darauf ankommt.

Doch auch der Spaß kam nicht zu kurz. Ob selbstgemachte Burger oder frische Pita-Taschen –alle haben Spaß daran, zusammen in der Küche zu stehen, zu schnippeln, zu braten und natürlich zu probieren. Wenn man zusammen kocht, schmeckt es doch am besten!

JA

Müllsammeln

Am letzten März-Samstag stand erneut die große Müllsammelaktion vor der Tür, durch welche die Straßen unseres Dorfes einem Frühjahrsputz unterzogen werden sollten. Erfreulicher Weise sind im Gegensatz zum letzten Jahr unglaublich viele kleine und große Helfer gekommen um mit anzupacken. Dadurch wurde fast die Gruppen- und Streckenplanung zu kompliziert ;) Sobald alles geklärt war, zogen die Gruppen bei schönstem Frühlingswetter in alle Himmelsrichtungen los.

Zunächst wurde sich sogar um den Müll gestritten, da so wenig zu finden war und man dem Sinn der Veranstaltung gar nicht nachkommen konnte. Sobald es aber in Richtung der Hauptstraßen ging änderte sich das Bild schnell und es konnte fleißig Müll gesammelt werden.

Durch die vielen Helfer waren auch alle Gruppen sehr zügig durch mit ihren Runden und es konnte schnell zum verdienten Mittagessen im Jugendheim übergegangen werden. Dort gab es organisiert vom Bürgerverein noch Getränke und HotDogs für alle.

An dieser Stelle vielen Dank an alle Helfer und bis nächstes Jahr!

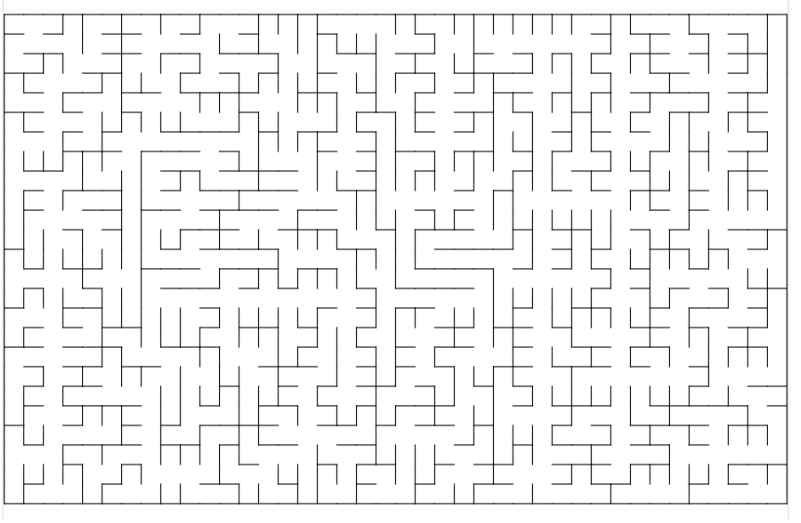
KW

Rätselseite

Wie lautet das Lösungswort?

Finde den Weg durch den Irrgarten!

Start

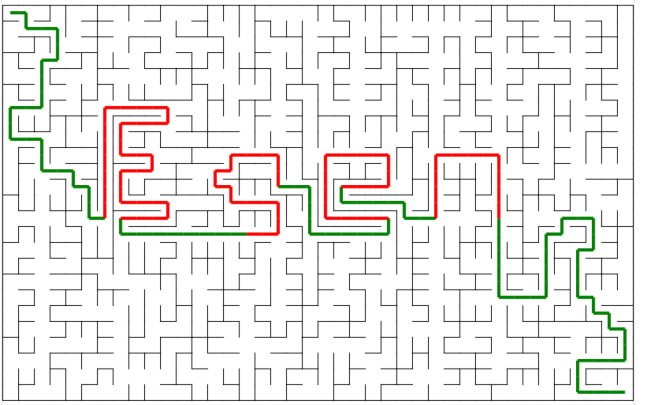


Ziel

Lösung Rätselseite:

Rebus: Dorfzeitungsredaktion

Irrgarten:



Chefredaktion

Lena Hinnüber LH

Karla Wagner KW

Laura Ackerschott LA

Jenny Ackerschott JA

Weitere Beiträge von

Hans-Josef Grüterich HJG

Hermann Koppelberg HK

Rosemarie Hesse-Wendler RHW

Max Völkel MV

Maria Nast MN

Silke Beul SB

Lene Berger LB

Kiki Berger KB

Uta Wagner UW

Wir freuen uns über jeden Beitrag der eingereicht wird. Um jedoch ein einheitliches Format und eine hohe Qualität der Dorfzeitung gewährleisten zu können, freuen wir uns, wenn Text und Bilder separat und nicht als fertige PDF-Datei geschickt werden. Der Text kann als Word-Datei oder als Text in einer E-Mail (an dorfzeitung-egen@web.de) gesendet werden. Gerne können Anmerkungen gemacht werden, wo welches Bild eingefügt werden soll. Vielen Dank!

Die Dorfzeitung kann für Euch nur kostenlos zur Verfügung stehen, wenn die Egener Vereine diese finanzieren. Wer zusätzlich die Dorfzeitung unterstützen möchte, kann gerne an folgendes Konto spenden:

Bürgerverein Wipperfürth –Egen e.V.
Volksbank Berg
BIC: GENODED1WPF
IBAN: DE36 3706 9840 5118 6840 20
Verwendungszweck: Dorfzeitung

Termine

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung
13.04.2025	13 Uhr	DJK Wipperfeld II - TuS Egen (Auswärts)
17.04.2025	19 Uhr	Nachtwache
21.04.2025	9:30 Uhr	Ostermesse
23.04.2025	18 Uhr	Platt-kall-Treff im Vereinsheim
27.04.2025	13 Uhr	TuS Egen - SG Agathaberg II (Waldstadion Egen)
29.04.2025	19:30 Uhr	FC Wiedenest-Othetal IV- TuS Egen (Auswärts)
04.05.2025	13 Uhr	TuS Egen - TuS Weiershagen II (Waldstadion Egen)
10.05.2025	20 Uhr	Mundorgelabend am Lagerfeuer im Pfarrgarten Egen
11.05.2025	11 Uhr	TuS Lindlar III - TuS Egen (Auswärts)
14.05.2025		Jugendtreff Minigolf
18.05.2025	13 Uhr	TuS Egen - FC Bensberg III (Waldstadion Egen)
25.05.2025	13 Uhr	ASC Loope II - TuS Egen (Auswärts)
01.06.2025	13 Uhr	TuS Egen - TV Klaswipper II (Waldstadion Egen)
04.06.2025	19:30 Uhr	SSV Marienheide III - TuS Egen (Auswärts)
11.06.2025	17:30 Uhr	Jugendtreff: Spiele auf dem Sportplatz
19.06.2025	9:30 Uhr	Fronleichnamsprozession mit Beisammensein im Kirchgarten
27.06.2025-29.06.2025		Sportfest
16.08.2025	10 Uhr	Aktionstag: Rund um die Kirche
10.09.2025	9:30 Uhr	Frauenfrühstück
10.09.2025	17:30 Uhr	Jugendtreff: Schatzsuche
02.10 bis 05.10.2025		Erntedankfest
Monatliche Termine		
1. Dienstag im Monat		Treffen aktive Rentner
1. Mittwoch im Monat		Seniorennachmittag
1. Samstag im Monat	19.00 Uhr	Heilige Messe
Alle zwei Wochen Montags ab 28.4.2025	14:30 Uhr	Kindergruppe